

Thematische Gliederung der Arbeitsgruppen und Arbeitsaufgaben

Die Thematik soll anhand der folgenden fünf Themenkomplexe bearbeitet werden:

Arbeitsgruppe I

(Arbeitsblätter I-1 bis I-2)

Indische Jātaka-Geschichten

Die Vorlebenslegenden Buddhas bilden die Frühform buddhistischer Prosaliteratur

Arbeitsaufgaben:

1. Erklären Sie was Jātaka-Geschichten sind und welche religiöse Funktion sie erfüllen.
2. Fassen Sie die Jātaka-Erzählung von der Wiedergeburt als Goldschwan in ihren eigenen Worten zusammen.
3. Welche moralische und religiöse Lehre entnehmen sie dieser Geschichte?
4. Gefällt Ihnen diese Geschichte?

Arbeitsgruppe II

(Arbeitsblätter II-1 bis II-4)

Buddhistische Fabeln, Märchen und Legenden

Beispiele späterer buddhistischer Prosaliteratur

Arbeitsaufgaben:

1. Fassen Sie die Geschichte „Ein Vogel mit zwei Köpfen“ zusammen und zeigen Sie Bezüge zum Buddhismus auf.
2. Erklären Sie die Pointe der Geschichte „Einer Kerbe am Bootsrumpf folgend den Meeresgrund absuchen.“ Welche Zusammenhänge sehen sie mit der buddhistischen Lehre?
3. Fassen Sie die Geschichte „Frei sein und an nichts haften“ zusammen. Entspricht sie der buddhistischen Moral? Zur Beantwortung dieser Frage kann es hilfreich sein, im Internet zum Leben von Ikkyū Sōjun zu recherchieren.

Arbeitsgruppe III

(Arbeitsblätter III-1 bis III-3)

Yulus und Chan-Geschichten

Meister-Schüler-Dialoge und „Erleuchtungsgleichnisse“ in der buddhistischen Literatur Chinas

Arbeitsaufgaben:

1. Was sind Yulus und welche Rolle spielen sie im chinesischen Buddhismus?
2. Lesen Sie die Yulus auf Arbeitsblatt 2 und versuchen Sie diese aus der Perspektive eines buddhistischen Adepten zu deuten.
3. Lesen Sie die Chan-Geschichte auf Arbeitsblatt 3 und interpretieren Sie diese im Kontext der buddhistischen Lehre.

Arbeitsgruppe IV

(Arbeitsblätter IV-1 bis IV-2)

Buddhismus in der westlichen Prosaliteratur

Spurensuche anhand eines Beispiels

Arbeitsaufgaben:

1. Lesen Sie den kurzen Text „Vor dem Gesetz“ von Franz Kafka und die Erläuterungen auf Arbeitsblatt IV-2 dazu.
2. Fassen Sie die dort identifizierten Ähnlichkeiten zwischen Kafka und der buddhistischen Erleuchtungssuche kurz zusammen.
3. Versuchen Sie weitere Ähnlichkeiten und auch Unterschiede zwischen Kafkas Text und dem Buddhismus zu identifizieren, soweit sie ihn bisher kennengelernt haben.
4. Fällt Ihnen irgendein anderer westlicher Prosatext ein, den Sie gelesen haben, und der Sie irgendwie an Inhalte erinnert, die Sie mit dem Buddhismus in Verbindung bringen?